Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09298659

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Hebelstraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Lindenau * 459/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Tordurchfahrt, Klinkerfassade, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bauunternehmer Karl Wilhelm Wesche übernahm 1902 Finanzierung und Ausführung eines Wohnhauses, eines freistehenden Waschhauses sowie einer Wagenremise mit Pferdestall auf dem Grundstück der ehemaligen Erdmannstraße. Pläne zum Vorhaben steuerte der Architekt Erhardt Krauß bei. Während die Hofgebäude mehrfach Um- und Anbauten erfuhren blieb das Mietshaus als Zweispänner original erhalten. Ein Stockgesims trennt verputztes Erdgeschoss und zwei mit Klinkerblendern verkleidete Stockwerke. Sohlbänke und Verdachungen sind aus Zementkunststein, der Jugendstilstuck über den Fenstern der Beletage aus Stuck. Baugeschichtlich von Bedeutung als Bestandteil des Ortserweiterungsgebietes. LfD/2015

Datierung 1902 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LX/80/26**
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09298659 E**
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.